

## **Jahresbericht 2024** **Kommission für Öffentlichkeitsarbeit und Weiterbildung (KÖW)**

---

Über 100 Frauen reisten mitten im Januar im Rahmen des **Impuls-Ausflugs** nach Vaduz. Trotz angeregter Gespräche verpasste niemand den Zug oder den Bus, sodass alle in den Genuss der Führung durch diese spezielle Stadt kamen. Auch andere Unterländer wurden angetroffen – die Klinkersteine des neuen Regierungsgebäudes stammen aus der Ziegelei Pfungen. Nach dem Apéro in der Hofkellerei und dem Mittagessen im Gasthof Löwen reisten im Laufe des Nachmittags alle Frauen eigenständig und mit einem Lachen im Gesicht heimwärts.



*Abbildung 1: Regierungsgebäude Vaduz*

Der **Landfrauen-Zmorge** ist jeweils ein richtiges Verwöhnprogramm, bei all den kulinarischen Köstlichkeiten, die das Strickhof-Team bereitstellt. So auch dieses Jahr. Aber natürlich nicht nur: Dieses Mal stand die «Generation Z» im Mittelpunkt des Referats. Humorvoll und mit der nötigen Gelassenheit erklärte uns Luana Eggerschwiler von der Neoviso AG, wie die Z-ler so ticken – und dass es keine komplett anderen Menschen sind als die Generationen vorher. Mit vielen Inputs zum Nachdenken kehrten die Frauen nach diesem gelungenen Morgen heim.



*Abbildung 2: ein Saal voller gespannter Frauen*



*Abbildung 3: Luana Eggerschwiler von der Neoviso AG*

Die Reihe «Landwirtschaftliche Betriebe aus Bäuerinnen-Sicht» als **allgemein ausgeschrieben Weiterbildung** ging im September in die nächste Runde. Bei Annemarie Wegmann und Brigitte Grab erfuhren wir viel Interessantes über die jeweiligen Betriebszweige und auch darüber, wie sie alles unter einen Hut bekommen. Beide Betriebe waren sehr spannend und haben gemeinsam, dass sie mit viel Herz geführt werden. Beim anschliessenden gemeinsamen Mittagessen im Ort konnten angefangene Gespräche gemütlich weitergeführt werden.



Für die **Vorstandsweiterbildung** musste dieses Mal kein Thema gesucht werden, denn es drängte sich richtig auf: «Software für Vereine». Kathrin Bieri vom SBLV stellte EPOS vor und Carlos Diener erklärte uns die Einsatzbereiche von Webling. Anschliessend hatten alle bei einem wunderbaren Zvieri die Gelegenheit, sich auszutauschen und die beiden Referierenden mit Fragen zu löchern.

Die KÖW war Ende Jahr bereits wieder mit neuen Ideen beschäftigt, deshalb hier nur so viel: Liebe Frauen, es ist wunderbar, mit euch zusammenzuarbeiten! Danke dafür!

Manuela Meier  
Präsidentin KÖW

